

Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **50 (1977)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Four Frei Otto, Bullingerstrasse 63/75, 8004 Zürich

Ø Privat 01 52 94 42 Geschäft 01 62 70 70 intern 611

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Bär Ambros, Heimensteinstr. 6, 8472 Seuzach

Ø Privat 052 22 39 47 Geschäft 052 29 79 21

Sektion Aargau

Präsident

Four Moor Bruno, vordere Hauptstr. 26, 4800 Zofingen

Ø P 062 51 75 75 G 062 51 75 75

Techn. Leiter

Oblt Prisi Jürg, Bärengasse 3, 4800 Zofingen

Ø P 062 51 93 32 G 062 52 11 22

Adressänderungen an:

Four Hauri H. R., Kirchplatz 18, 4800 Zofingen

Sektion beider Basel

Präsident

Four Hiss Jürg A., Baslerstrasse 6, 4103 Bottmingen

Ø P 061 47 99 94 G 061 42 83 54

Techn. Kommission

Four Spinnler Georg, Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg

Ø P 061 91 61 61 G 061 22 51 80

Adressänderungen an:

Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchenge-
gasse 10, 4051 Basel Ø P 41 14 84 G 22 33 43

● Nächste Veranstaltung:

Samstag / Sonntag, 27. / 28. August, eventuell
3. / 4. September *Jurawanderung*.

Das Programm sieht wie folgt aus: Samstag
Fahrt nach Le Locle-Les Brenets. Schiffahrt
auf dem Lac des Brenets bis Saut du Doubs.
Wanderung dem Doubs entlang, ca. 3 Stunden
nach La Chaux-de-Fonds, alsdann mit Post-
auto auf die Vue des Alpes. Marsch zum Ho-
tel Tête-de-Ran. Übernachten, Massnlager
und Zimmer (Anzahl beschränkt). Sonntag:
Wanderung auf dem Bergrücken über den
Mont Racine, La Tourne, nach Noiraigue, ca.
4 Stunden. Bahnfahrt nach Neuenburg. Schiff-
fahrt nach Biel. Biel — Basel SBB.

Besonderheiten: romantische Wanderung dem
Doubs entlang. Schöne Höhenwanderung mit
wunderbarer Rundschau auf dem Tête-de-Ran.
Schiffahrt Neuenburger- und Bielersee. Kosten:
ca. Fr. 55.— bis Fr. 60.—. Das detaillierte
Programm erhalten die Teilnehmer nach er-
folgter schriftlicher Anmeldung. Anmeldung
bis Samstag, 30. Juli an unseren Obmann der
Technischen Kommission Georg Spinnler,
4411 Seltisberg, Rebhaldenstrasse 10.

An alle Sektionsmitglieder. Die «grossen» Fe-
rien haben begonnen! Allen, die das Vergnü-
gen haben, in die Ferien zu fahren, möchten
wir auf diesem Wege schöne Ferien, viel
Sonnenschein und viele fröhliche Stunden im
Kreise ihrer Angehörigen wünschen. Ebenso
hoffen wir, euch alle nach den Sommerferien
gesund und frisch gestärkt wieder antreffen
zu dürfen.

Der Präsident und Vorstand

Familientreffen mit der Fabrküche. Der Vor-
stand hat sich für das gute Gelingen dieses
Vereinsanlasses an das Muster eines Koch-
rezeptes gehalten, das bekanntlich mit den
Worten beginnt: «Man nehme . . . ».

«Man» nehme (bestimme) also einen Sonntag
im Mai, am besten gleich den Sonntag nach
Auffahrt.

«Man» überlasse es dem Obmann der Tech-
nischen Kommission, den Ort des Treffens
auszusuchen.

«Man» wähle ein Eintopfgericht.

«Man» verpflichte ein paar unermüdliche Hel-
fer, zum Trabanten, Rüsten und Aufräumen.

«Man» mobilisiere eine möglichst grosse Schar
Leute, Alt und Jung.

«Man» erwarte vom Petrus gesellschaftsfreund-
liches Wetter, und mische das Ganze sorg-
fältig zusammen. Siehe da, das Resultat ist
verblüffend!

Am Sonntag, 22. Mai, trafen sich zahlreiche
Familien mit Ihren Kindern (hundert hungrige
Mägen) beim Waldeingang auf der Schweini
bei Seltisberg. Ein paar ganz Tüchtige haben
den letzten Teil der Strecke zu Fuss über die
Wanderwege angetreten und die landschaft-
lich schöne Gegend bestaunt.

Die Familie unseres Obmanns, Georg Spinnler,
hat der alten Fabrküche bereits zu früher
Morgenstunde «underegheit» und das Mise-
en-place sorgfältig bereitgestellt. Die tatkräf-
tige Unterstützung der Familien des techni-
schen Mitarbeiters und des Präsidenten sorg-

ten dafür, dass das Pot-au-feu pünktlich um 12.30 Uhr serviert werden konnte. Wenn ich meine, Hunger ist der beste Koch, so ist dies nicht ein zweideutiges Kompliment, sondern eher ein zweiteiliges; einmal an die Köche, die etwas sehr Schmackhaftes aus der Pfanne zogen, und einmal an die hungrigen Mäuler, die alle mit gutem Appetit gegessen haben.

Damit auch ja keiner leer ausging oder zu kurz kam, dafür sorgte mit jugendlichem Elan unser lieber Veteran Charlie Schüpbach, der es sich nicht nehmen liess, in seinem Alter von über 80 Jahren selbst Fassmannschaft zu spielen. Zu jedem Löffel Suppe, den er schöpfte, wusste er einen passenden Spruch. Bei Kuchen und Kaffee ergaben sich heitere Gespräche. Etliche zogen es vor, dem Fussball zu frönen und zwischen Tannen und Buchen dem Leder nachzujagen. Wenn gar der Schützenmeister dabei mitmacht, fallen die Tore präziser.

Wer sich nicht sportlich betätigte oder dauernd mit Kaffee aufwärmte, spürte bald, dass Petrus diesen (Sonnen)Tag etwas unterkühlte. Doch auch hier gab es ein Mittel dagegen. Zwei knisternde Feuer, die Erinnerungen an vergangene Lagerfeuer aufkommen liessen, sorgten für heimelige Wärme.

Als Verbindungsmann hatte unser Eugen aus Liestal sehr viel zu tun, weilten doch viele Familienplausch-Besucher(innen) unter uns, die den Verband noch zu wenig kannten. Mit viel Charme und Einfühlungsvermögen hat er für unsere Sektion und damit für eine gute Sache geworben.

Zu schnell nur verging die Zeit. Zufrieden über Speis und Trank, die gute Organisation und die vortreffliche Stimmung, aber auch mit der Genugtuung, Freundschaften erneuert zu haben, haben wir uns voneinander verabschiedet. Herzlichen Dank allen, die wacker mitgeholfen haben, besonders aber unserem Georg Spinnler und seiner ganzen Familie. Wir freuen uns bereits aufs nächste Mal.

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule I/77 die Fouriere: Bachofen Christophe, Muttenz – Hardmeier René, Biel-Benken – Kammermann Christoph, Basel – Rechtsteiner Samuel, Gelterkinden – Schär Thomas, Allschwil.

Übriger Eintritt: Qm Lt Seiler Peter, Liestal. Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

Austritt: Four Pfenninger Eduard, Riehen.

Pistolensektion

Schützenmeister

Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel

☎ P 061 43 06 23 G 061 23 03 33

Eidgenössisches Feldschiessen. Wir haben uns das Ziel gesteckt, unsere Beteiligung gegenüber dem Vorjahr um 10 % zu steigern. Tatsächlich erschienen 4 jüngere Kameraden zum erstenmal zu diesem Wettkampf. Doch vier andere, auf deren Beteiligung wir fest gezählt hatten, blieben diesmal fern. Das Basler Stadtfest mag da mitschuldig sein, denn leider kollidierte dieses mit dem Datum des Eidgenössischen Feldschiessens. Doch eigentlich ist dies eine schwache Entschuldigung, wurde doch frühzeitig auf die Möglichkeit aufmerksam gemacht, dass als Alternativen 3 Vorschüssen zur Verfügung standen. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass sich der neue Beteiligungsrekord im nächsten Jahr einstellen wird.

Durchschnittliche Punktzahl der 18 Pflichtresultate: 70,357 Punkte (Vorjahr 68,353). Dieses Resultat brachte uns in der Grössenklasse B / Leistungsstufe 3 auf Platz 4.

Kranzschützen: 1. Gloor Max 82 Punkte, 2. Müller Willy 79, 3. Bugmann Josef 75, 4. Gygax Paul 73, 5. Keller Fritz und Monnier Pierre je 72.

Weitere 5 Schützen erreichten die Anerkennungskarte.

Am baselstädtischen Sektions- und Gruppenwettkampf erreichte Kamerad Gloor Max mit 88 Punkten eine weitere, begehrte Kranzauszeichnung.

● *Kommende Schiessanlässe:*

Das *Bundesprogramm* kann auch dieses Jahr wieder nur *bis Ende August* geschossen werden. Wir haben dafür die folgenden Schiesstage reserviert:

Samstagvormittag, 6. August auf 25 m.

Samstagvormittag, 20. und 27. August auf 50 m

Ort: Schießstand Allschwilerweiher.

Schiesszeit: 8 – 11 Uhr.

Die Absolvierung des Pistolenbundesprogramms ist für alle unsere Sektionsmitglieder absolut kostenlos.

Jegliche Art von Stempeln nach Ihren Wünschen

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau
Telephon 041 84 11 06

Sektion Bern

Präsident
Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern
Ø P 031 25 88 51 G 031 22 15 71
Techn. Leiter
Hptm Sigrüst Hans-Ulrich, Brunnenstrasse 3, 3123 Belp
Ø P 031 81 19 39 G 031 67 36 43

Adressänderungen an:
Rf Kammerer Verena, im Baumgärtli, 3752 Wimmis

● Nächste Veranstaltung:

Samstag / Sonntag, 17. / 18. September Feld-
dienstübung. Diese wird im Raum Gerzensee
durchgeführt. Unter fachkundiger Leitung be-
fassen wir uns mit folgenden Themen:

- Herrichten einer Gemeindegüche
- Erstellen einer Feldküche.

Detailliertes Programm und Anmeldetermin
folgen in der nächsten Nummer.

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule I / 77 die Fou-
riere: Boss Martin, Langnau - Bregy Eduard,
Turtmann - Brunner Dominik, Bern - Gäu-
mann Peter, Worben - Imhof Kurt, Ramsei -
Lehmann Jürg, Burgdorf - Marolf Kurt, Ober-
diessbach - Moser Ulrich, Biel - Neuenschwan-
der Peter, Thun - Reber Martin, Kirchberg -
Rindlisbacher Heinz, Thun - Rothenbühler
Christoph, Langnau - Rügsegger Markus,
Dürrenroth - Schmid Roland, Bern - Strub
Sam, Langenthal. Wir heissen die neuen Ka-
meraden in unseren Reihen herzlich will-
kommen.

Übertritte von der Sektion beider Basel: Four
Tschanz Peter, Muri - zur Sektion Zürich: die
Fouriere Krauer Peter, Regensdorf und Krebs
Beat, Zürich.

Austritte: Hptm Richner Adolf, Bern - die
Fouriere Aeschimann Hanspeter, Lyss und
Reber Willi, Gunten.

Pistolensektion

Präsident
Four Rupp Gottfried, Hühnerbühlstr. 9c, 3065 Bolligen
Ø P 031 58 34 40 G 031 67 54 84

Haben Sie das Bundesprogramm schon ge-
schossen? Wenn nein - wir bieten Ihnen
nach den wohlverdienten Sommerferien dazu
die letzte Gelegenheit am Samstag, 13. August,
ab 14 Uhr.

*Amtsverbandsschiessen Bern-Land in Bremgar-
ten.* In den ersten fünf Rängen finden wir:
Eglin Erich 103 Punkte, Sulzberger Edgar 100,
Liechti Hans, Herrmann Werner 98, Sigrüst
Hansulrich 96. Gruppe Spatz mit 481 Punkte
im 16. Rang und die Gruppe Nachschub mit
460 Punkte im 20.

Ein Fourier, mit Namen Godi Knausch
geniesst zur Zeit den Sommerplausch.

Beim Plausch erstickt das Dichten schon im Keime
verschwunden sind Humor und Witz
und auch die Reime.

Drum müsst Ihr warten bis im Herbst
die Aestern blühn
erst dann entspringt bei mir
ein neues Dichter Alpenglühn.

Sektion Graubünden

Präsident
Four Janett Werner, Saluferstrasse 34, 7000 Chur
Ø P 081 27 16 64 G 081 24 66 66
Techn. Leiter
Hptm Clement Christian, Belmontstrasse 3, 7000 Chur
Ø P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

Sektion Ostschweiz

Präsident
Four Walser Hans, Zwislen, 9056 Gais
Ø P 071 93 23 84 G 071 93 11 46
Techn. Leiter
Lt Hunziker Richard, Otmarstrasse 15, 9000 St. Gallen
Ø P 071 27 19 28

Zur

Rekognoszierung

unser Formular Nr. 301
deutsch oder französisch

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau

Qualitätsgemüse Kartoffeln, Karotten

für militärische Schulen
Verlangen Sie Spezialofferte für Militär

 *Gemüse-Verkaufszentrale*

8031 Zürich, Quellenstrasse 2
Telephon 01 44 95 44

Ortsgruppe Frauenfeld

Four Rietmann Paul, obere Lohren, 8556 Wigoltingen

● Nächste Veranstaltungen:

Freitag, 5. August, unser Stammlokal ist wegen Betriebsferien geschlossen. Wir treffen uns bei jeder Witterung um 19.30 Uhr, auf dem Viehmarktplatz Frauenfeld. Verschiebung ins Gelände (Kartenleseübung), anschliessend erholsamer Grillplausch. Anmeldung bis Donnerstag, 4. August, an P. Rietmann, Obere Lohren, 8556 Wigoltingen, Telephon 054 8 01 81.

Freitag, 12. August, Abendtanzfahrt auf dem Bodensee mit Damen, 19.30 Uhr ab Romanshorn. Treffpunkt: 18.30 Uhr Viehmarktplatz Frauenfeld oder 19.10 Uhr Hafen Romanshorn. Fahrpreis Fr. 14.— pro Person. Zwecks Billettreservation Anmeldung an Werner Häusermann, Teuchelwiesstrasse 8, 8500 Frauenfeld, Telefon 054 3 47 12, bis spätestens 2. August.

Freitag, 19. August, Orientierungsabend für KUT-Funktionäre, gemäss persönlichem Aufgebot.

Ortsgruppe See / Gaster

Unter der Leitung unseres Obmanns Four Guido Fäh fand am Abend des 27. Mai im Hotel Jonerhof in Jona die 4. Hauptversammlung unserer Ortsgruppe statt. Als Gast durfte er den Präsidenten des UOV, Adj Uof Hanspeter Adank, begrüßen. Nach kurzem Jahresrückblick wurde das Protokoll der letzten Hauptversammlung verlesen und einstimmig verdankt. Die Jahresrechnung 1976 wurde anschliessend ebenfalls genehmigt. Sie schloss mit einer Vermögensverminderung von 334.90 Franken ab.

Leider verlässt unser 2. technischer Leiter, Lt Qm Markus Heuberger, unsere Gegend aus beruflichen Gründen. Die Versammlung dankte Markus für seine geleisteten Dienste zur Weiterbildung und Pflege der Kameradschaft. Erfreulicherweise haben sich Lt Jakob Freuler und Lt Pirmin Kälin bereit erklärt, diese Lücke wieder zu schliessen. Sie werden in einer Technischen Kommission zusammen mit dem 1. technischen Leiter Hptm Werner Rüegg mitwirken. Als neuer Sekretär der Ortsgruppe stellte sich Four Toni Geel zur Verfügung. Alle drei neuen Mitglieder des Vorstandes wurden einstimmig gewählt.

Anschliessend wurde das Tätigkeitsprogramm 1977 wie folgt festgelegt:

19. August, Velotour

10. September, Gebirgsübung der Sektion OS im Raume Prättigau oder Pistolenschiessen mit UOV

Oktober, Betriebsbesichtigung

7. November, OK-Sitzung zur Generalversammlung der Sektion

3. Dezember, Klausschiessen mit UOV

20. Januar 1978, Hauptversammlung Ortsgruppe See / Gaster

13. Februar 1978, Fachtechnische Ausbildung.

Die nächste Generalversammlung der Sektion Ostschweiz findet in unserem Raume statt. Verschiedene Kameraden erklärten sich bereit, an deren Organisation mitzuwirken. Unter der Leitung von Willi Gerzner werden sich diese Kameraden anfangs Juli zum ersten Male treffen.

Während der allgemeinen Umfrage wurde beschlossen, dass der gut eingebürgerte Stamm weiterhin jeden ersten Montag im Monat stattfinden soll, jedoch neu im Restaurant Schützenhaus in Uznach, erstmals am 5. September 1977. Ein Kamerad erwähnte, dass doch endlich alle Kameraden «DU» zueinander sagen sollten, was doch im hellgrünen Dienst allgemein üblich sei. Darauf stiessen alle Anwesenden untereinander an und begannen damit den gemütlichen Teil.

Sektion Solothurn

Präsident

Four Adler Willy, Grimmengasse 34, 4500 Solothurn

Techn. Leiter \emptyset P 065 22 82 10 G 065 23 39 11

Lt Marbet Hans-Peter, Mittelgäustr. 144, 4617 Gunzgen

\emptyset P 062 46 13 51

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule I / 77 die Fouriere: Rieder Kurt, Solothurn – Waeber Jean Claude, Olten – Wieland Rolf, Vevey – Wyss Daniel, Lüsslingen.

Übertritt von der Sektion Zürich: HD-Rf Fässler Albert, Lommiswil. Wir freuen uns über diese Verstärkung unserer Reihen und hoffen, dass wir aktive Kameraden gefunden haben.

Sezione Ticino

Presidente

Furiere Quattrini Romano, 6925 Gentilino

Commissione tecnica Ø P 54 84 75 U 3 26 21

Cap Cortella Pio, ten Ruffa Felice, ten Ghezzi Luigi,
ten Boggia Giorgio

Programma attività 1977:

Vi ricordiamo il calendario delle nostre prossime manifestazioni, che saranno ancora annunciate con una circolare personale.

7 agosto, Visita all'Alpe Piora (minimo 30 persone)

1 ottobre, V. Rallye della via verde

22 ottobre, XXI. Tiro cantonale del furiere e castagnata

7 dicembre, IV. Cenone natalizio del furiere

25 - 30 maggio 1978, XX. Pellegrinaggio militare a Lourdes.

Nel mese di agosto é pure previsto un esercizio combinato con altre sezioni ASF e SCF, denominato «Operazione Koniglio»: seguirà comunque una convocazione personale dettagliata.

Visita alla Birreria Feldschlösschen di Lugano Paradiso. Sabato pomeriggio 4 giugno scorso, approfittando della giornata delle porte aperte, un bel gruppetto di camerati si é dato appuntamento alla birreria di Paradiso. Dopo un'interessante e ben presentata visita, il pomeriggio si é concluso negli ampi capannoni della fabbrica dove ci é stato servito un delizioso piatto ticinese bagnato naturalmente da abbondante birra Feldschlösschen. Ha fatto gli onori di casa il nostro camerata Dir. Domenico Beretta, al quale indirizziamo un particolare ringraziamento per la signorile generosità dimostrateci per l'occasione.

Esercizio tecnico nel Terreno: Lettura della carta e orientamento nel Terreno. «Questo esercizio s'ha da fare, e lo si farà!» direbbe il caro Manzoni di non dimenticata memoria. Infatti previsto e preparato per domenica 5 giugno ha dovuto essere rimandato al giovedì seguente a causa di un importante guasto alla seggiovia del Lema; purtroppo il giorno del Corpus Domini il tempo di questa capriciosa e biricchina primavera non consigliava una trasferta in montagna, per cui i responsabili non si son persi d'animo e hanno provveduto a posticiparlo per la domenica 12 giugno.

Il ritrovo dei partecipanti era fissato alla colonia Città di Lugano, gentilmente concessa per l'occasione, di Breno. Numerosi camerati, accompagnati dai familiari, hanno risposto presente all'appello del presidente Quattrini il quale, scusandosi per l'ora insolita (ore 9 di domenica!), ha poi convinto i partecipanti che la giornata prometteva bene e che ne sarebbe valsa la pena . . . Era nostro ospite il cap Carlo Terzaghi, uff info rgt 30, il quale subito ci ha introdotto nel linguaggio preciso e complicato ma non difficile della lettura della carta topografica. Al termine dobbiamo dire che questo aggiornamento é stato oltremodo positivo, ma ci siamo pure resi conto che solo un quotidiano esercizio di lettura ci permette all'uopo un uso rapido e sicuro della carta. Per dirla con il cap Terzaghi, egli consiglia di tenere la carta sotto il cuscino e ogni sera prima di dormire dargli un'occhiatina, come fanno tanti camerati . . . La giornata era troppo invitante per fermarci entro le quattro mura, per cui ci siamo affrettati a raggiungere Miglieglia ed il Monte Lema. Una breve passeggiata-aperitivo nei dintorni alla ricerca di un meraviglioso panorama e poi a tavola, dove il capo-cucina consigliava risotto e luganiga oppure polenta e cazzöla. Il sole nel frattempo si era fatto ancora più splendente e bene han fatto coloro che ne hanno approfittato per un'abbronzatura. Poi verso le 14.30 la prevista partenza delle pattuglie per un esercizio nel terreno. I diversi punti, abbinati a compiti e test di varia natura, conducevano dopo un paio d'ore di cammino ancora alla colonia di Breno. Ci attendeva un modesto spuntino nostrano, particolarmente apprezzato dopo una bella camminata, allietato dalle produzioni fisarmonichistiche del nostro presidente Romano e accompagnato dal canto dei presenti. Poi verso le 19, deposto lo strumento e presa la parola, il presidente ringraziava i partecipanti per l'impegno e per la bella domenica trascorsa insieme all'insegna della migliore allegria e della più simpatica camerateria. Ci piace qui segnalare la classifica delle prime 3 pattuglie: 1. ten Boggia / fur Diviani, 2. cap Ruffa / cap Ghezzi, 3. fur Gauchat / fur Quattrini.

Cie vien segnalato che il nostro camerata Gauchat, entusiasta e per nulla affaticato, propone per l'anno prossimo un esercizio con salita e discesa a piedi! Bravo Pablo!

Sektion Zentralschweiz

Präsident
Four Rätz Werner, Wesemlin-Terrasse 24a, 6006 Luzern
☎ P 041 36 31 88 G 043 21 35 22

Techn. Leiter
Hptm Qm Betschart Karl, Zugermatte 15, 6340 Baar
☎ P 042 31 78 92 G 042 21 61 81

Adressänderungen an:
Four Hotz Karl, Haldenstrasse, 6313 Menzingen

Stamm Luzern

Dienstag, 2. August, 20.15, Hotel Rothaus, Klosterstr. 4

Stamm Zug

Dienstag, 16. August, 20.00, Hotel Guggital, Zugerbergstrasse

● Nächste Veranstaltung:

Samstag, 27. August, nachmittags, *hellgrüne Familienolympiade*. Für diese Veranstaltung werden keine Einladungen verschickt!

Besammlung mit Kind und Kegel: 14.30 Uhr Schießstand Waldegg.

Anmeldungen bis 24. August an: Urs Bühlmann, Bodenhofstrasse 8, 6005 Luzern, Telefon P 041 44 26 25, G 041 55 21 22. Die Angemeldeten erhalten dann noch nähere Angaben.

Auf zum fröhlichen Familienwettstreit um den Preis der «besten hellgrünen Familie» (auch Einzelkämpfer willkommen)!

Zum Schiessprogramm:

Samstag, 27. August, 14–17 Uhr letzte Gelegenheit für Bundesprogramm und Eidgenössische Pistolenkonkurrenz, Stand Waldegg. Der Schützenmeister erwartet aber auch zu den übrigen Schiessanlässen einen Grossaufmarsch und wünscht gut Schuss!

Dringende Mitteilung. Wie uns der Kassier meldet, sind bis jetzt nur rund die Hälfte der Jahresbeiträge einbezahlt worden. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns den Betrag von Fr. 22.— (Fr. 13.— für Veteranen) baldmöglichst überweisen würden. Postcheckkonto 60 - 4188.

Der Wehrmann als Staatsbürger — Der Staatsbürger als Wehrmann. Vor einer beschämend kleinen Zuhörerschaft hielt Oberst i Gst Kunz, Kdt Flab-Schulen in Emmen, am 18. Mai im Hotel Emmenbaum in Emmenbücke seinen Vortrag. Der Referent verstand es vorzüglich, in packender Art und Weise über obgenannten Themenkreis zu sprechen. Wir erhielten Informationen über Dienstpflicht und -dauer in andern Ländern, Geheimhaltung, Pflichten ausser Dienst, Wehrwillen, Disziplin und Schlagkräftigkeit unserer Armee — bestens

dokumentiert mit Schaubildern und Presseauschnitten. Einmal mehr lässt sich sagen: die Abwesenden haben sehr, sehr viel verpasst!

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule I/77 die Fouriere: Born Kurt, Luzern – Christen Bruno, Horw – Duss Fridolin, Emmenbrücke – Flückiger Hans Peter, Sarnen – Föllmi Robert, Wollerau – Graf Albert, Eschenbach – Häfliger Urs, Gelfingen – Hunkeler Werner, Beromünster – Inderbitzin Philipp, Schwyz – Knechtli Peter, Emmetten – Odermatt Walter, Emmenbrücke – Ottiger Bernhard, Rothenburg – Reichlin Hugo, Seewen – Sacchet Baldo, Kerns – Schuler Herbert, Erstfeld – Steiner Marco, Wollerau – Willimann Markus, Emmenbrücke – Zihlmann Heinz, Marbach.

Wir heissen diese Kameraden in unserer Sektion herzlich willkommen und hoffen auf ihr aktives Mitmachen. Der monatliche Stamm bietet die beste Gelegenheit für die erste Kontaktnahme.

Austritte: die Fouriere Arnold Hans, Flüelen – Bönzli Ulrich, Steinhausen – Gassmann Walter, Buchs.

Austritte. Gemäss Artikel 6 der Sektionsstatuten: Four Horlacher Theophil, Kriens – Rf Lipp Martin, Luzern – Four Tanner Remo, Schöpfheim – Four Widmer Josef, Unterentfelden. Auslandsaufenthalt: Four Bachmann Peter, Luzern.

Wandhänger

bringen Ordnung
in Ein- und Ausgänge Ihres Büros

im Format A 4 zu 5 Fächern

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau
Telephon 041 84 11 06

Sektion Zürich

Präsident
Four Schönberger Kurt, Nordstr. 58, 8200 Schaffhausen
Ø P 053 4 57 81 G 053 8 17 77
Techn. Leiter
Hptm Knauer Christoph, Schulstrasse 7, 8307 Effretikon
Ø P 052 32 53 90 G 01 39 55 66

Adressänderungen an:
Rf Frei Markus, Postfach 2379, 8023 Zürich

Stamm Zürich

Jeden ersten Montag im Monat, Bierhalle Kropf beim Paradeplatz, 18 — 20 Uhr

● Nächste Veranstaltungen:

Freitag, 19. August, an diesem Tag treffen wir uns von 16 – 19 Uhr im Stand Höngg zum Pistolenschiessen. Wir laden jene Fouriere ein, die ihr Bundesprogramm auf 25 m Distanz schießen möchten.

Die Leitung für diesen Anlass hat freundlicherweise die PSS übernommen. In der Schützenstube kann anschliessend ein Imbiss eingenommen werden. Bitte kommen Sie am 19. August in den Stand Höngg!

Voranzeige: Herbstübung vom 3./4. September. Die Technische Kommission lädt Sie zur diesjährigen Herbstübung im Raume Flims ein.

Unser Programm:

Samstag, 3. September, 9.00 Besammlung Zürich HB, 11.30 Wanderung Tamins – Trin – Flims, unterwegs Mittagsrast und Besichtigung einer Fleischwarenfabrik / Fleischtrocknerei, Marschzeit ca. 3 Stunden, Nachtessen und Unterkunft im Hotel und Privat.

Sonntag, 4. September, 7.30 Aufstieg nach Nagnens und Wanderung nach Narau via Segneshütte, unterwegs Mittagsrast, Marschzeit ca. 5 Stunden, 15.30 Rückfahrt nach Chur, 16.15 Abfahrt in Chur, 17.52 Ankunft in Zürich HB.

Ausrüstung: ziviles Wandertenue, Verpflegung für Samstag- und Sonntagmittag aus dem Rucksack.

Kosten: die Bahnfahrt ab Zürich und das Nachtessen gehen zu Lasten der Sektionskasse. Die Teilnehmer leisten einen Kostenbeitrag von Fr. 35.—. Eine Entschädigung für die Fahrt Wohnort – Zürich HB wird nicht ausgerichtet.

Anmeldung: *bis am 24. August*, mittels Postkarte an Four Beusch Christian, untere Schärerstrasse 20, 8352 Räterschen.

Wir sind überzeugt, dass die landschaftlich schöne und abwechslungsreiche Tour Sie zur Teilnahme anregen wird.

Ortsgruppentätigkeit in der Sektion Zürich. Die Sektion Zürich erstreckt sich auf das Einzugsgebiet der Kantone Zürich und Schaffhausen.

Das gesamte momentane Sektionsgeschehen wird einerseits durch die bestehenden Ortsgruppen und die für das Schiesswesen verantwortliche Pistolenschießsektion (PSS) sowie andererseits in fachtechnischer Hinsicht durch die Technische Kommission bestritten.

Um nun die bisher benachteiligten Gebiete ebenfalls zu aktivieren und jedermann Gelegenheit zu geben, ausserdienstlichen Kontakt in seiner näheren Umgebung zu pflegen, befasste sich der Vorstand in den vergangenen Monaten mit einer eigentlichen Dezentralisierung des Vereinsgeschehens in die erwähnten noch nicht bearbeiteten Gebiete. In Zusammenarbeit mit einigen hilfsbereiten Kameraden wurden sogenannte regionale Treffzentren geschaffen. Diese übernehmen vornehmlich die Durchführung gesellschaftlicher Anlässe.

Orientierungshalber geben wir unseren Mitgliedern die einzelnen *Regionalgruppen* sowie deren Kontaktleute bekannt:

Ortsgruppe Schaffhausen

Obmann Weissenberger Albert Ø P 053 7 26 18

Ortsgruppe Winterthur

Obmann vakant, Kontaktadresse: Beusch Christian
Unt. Scherrerstr., 8352 Räterschen P 052 36 17 90

Regionalgruppe Zürcher-Oberland

Bischofberger Paul, Friedhofstrasse 5, 8636 Wald
Ø P 055 95 17 71

Regionalgruppe Zürichsee-Sihlital

Künzler Werner, Zugerstrasse 103, 8810 Horgen
Ø G 01 725 26 10

Regionalgruppe Knonau-Limmattal

Hedinger Heini, in der Fadmatt 13, 8902 Urdorf
Ø G 01 734 38 81

Regionalgruppe Zürich-Stadt

von Orelli Pierre, Kinkelstrasse 69, 8006 Zürich
Ø G 01 211 39 39

Regionalgruppe Bülach

Bohnet Harry, Stockistrasse 337, 8192 Glattfelden
Ø G 01 216 27 55

Über die Aktivitäten der Regionalgruppen werden die betreffenden Mitglieder jeweils in persönlichen Zirkularschreiben oder aber durch gezielte Einsendungen in unserem Fachorgan «Der Fourier» orientiert.

Die Zuteilung aller Mitglieder in die einzelnen Regionalgruppen birgt administrative Schwierigkeiten in sich. In diesem Sinne möchten wir die durch diese Zeilen angesprochenen Kameraden (Fouriere, Rechnungsführer und Quartiermeister) aufrufen und ermuntern, sich bei den erwähnten Kontaktadressen spontan zu melden und diese in ihrem uneigennütigen Tun zu unterstützen.

Regionalgruppe Zürich - Stadt

Four von Orelli Pierre, Kinkelstrasse 69, 8006 Zürich
Ø P 01 28 96 33 G 01 211 39 39

Stamm: jeden ersten Montag im Monat, Bierhalle Kropf, beim Paradeplatz, 18 — 20 Uhr.

Der Auguststamm findet am 8. August statt, weil der erste Montag auf unseren Nationalfeiertag fällt.

Unsere erste monatliche Zusammenkunft vom 6. Juni wurde von 18 Kameraden besucht, was ausserordentlich erfreulich ist. Es wäre sehr zu begrüssen, wenn auch in Zukunft der Kontakt untereinander von vielen unserer Kameraden — bei ungezwungenem Beisammensein — gesucht und gefördert würde.

Regionalgruppe Zürichsee - Sihltal

Four Künzler Werner, Zugerstrasse 103, 8810 Horgen
Ø G 01 725 26 10

Freitag, 26. August: Fitness-Parcours mit Damen, anschliessend Grillparty. Mitzubringen sind: Fleisch oder Würste und Brot. Getränke vorhanden!

Besammlung 19 Uhr, Parkplatz Schulhaus Kopfholz, Adliswil (Koord. 682 825 / 240 300).
Anmeldung an E. Meyer, Telefon 710 36 00.

Regionalgruppe in Fahrt. Mit Zuzug aus dem Furttal, Reusstal, von Hünenberg und Schaffhausen beteiligten sich bis anhin aus allen Altersstufen 50 Offiziere, Fouriere, Rechnungsführer und Ehefrauen an den ersten drei Anlässen. Hineingestellt in das neue Versorgungskonzept, die Konsumgewohnheiten, volkswirtschaftliche und lebensmittelpolizeiliche Belange bleibt der Rundgang durch die rationell konzipierte Grossmetzgerei und Fleischwarenfabrik Gattiker AG, Freienbach, in eindrücklicher Erinnerung. Betriebsleiter Bieri vermittelte Wissenswertes zum Ablauf der Schlachtungen sowie zur Herstellung von Fleischprodukten wie Wurstwaren, Salami, Geräuchertem u. a. m. Eine instruktive Auslage von Frischfleischteilen und ein Imbiss rundeten den Abend ab.

Ebenfalls in blitzblanker Umgebung, aber im Hallenbad Kilchberg, zeigte Kamerad Philipp Brumm am 7. März das Können einer Gruppe Rettungsschwimmer, bevor wir uns selbst ins Wasser begaben.

Nicht zur Fernsicht in die sonst erblickbaren dreizehn Kantone reichte es an der Abendwanderung vom 4. Mai auf dem Zimmerberg, aber immerhin zum Schliessen weiterer Bekanntschaften während eines erholsamen Abschlusses.

Kamerad Erwin Meyer, Adliswil, baut stets mitreissend am Fundament für weitere Zusammenkünfte, an denen sich jedermann, auch junge Kameraden, sofort willkommen und heimisch fühlen werden. Liebe Ferngebliebene, setzt doch eure Vorsätze des Mitmachens in die Tat um!

Pistolensektion

Obmann
Four Müller Hannes, Staldenstr. 292, 8965 Berikon AG
Ø P 057 5 26 06

Schweizerische Pistolen-Gruppen-Meisterschaft (SPGM). Es ist bekannt, dass in der 2. Vorrunde sehr hohe Gruppenresultate geschossen werden. Leider verpassten wir den Anschluss am 21. Mai und schieden mit nur 453 Punkten aus. In der Zwischenzeit werden wir unsere Kräfte sammeln für ein nächstjähriges Come-back.

Gesslerburg-Pistolengruppenschieszen Küssnacht am Rigi. Total 858 Punkte und im 45. Rang von 93 Gruppen für unsere Gruppe. Kränze: Reiter Fritz 185 Punkte, Hunziker Kurt 177 und gleichzeitig Wappenscheibengewinner 1977.

Schießsaison Halbzeit. Bereits liegt der Hauptanlass, nämlich das eidgenössische Pistolenfeldschieszen hinter uns und wir «stecken» mitten in den auswärtigen Schiessanlässen. Doch darüber später.

Weiter trainieren wir wochentags auf dem Höggerberg: Freitag, 8. und Donnerstag, 14. Juli (Ferienzeit), dann wieder ab 5., 11., 19. August.

Letzter Termin zum Schieszen des *Bundesprogramms:* Donnerstag, 25. August. Das Bundesprogramm kann an allen Donnerstag- / Freitagübungen geschossen werden.

PSS-Cup. Diese interne Konkurrenz findet Samstag, 27. August, statt. Alle machen mit!